



**Landesgeschäftsstelle**

Schopenhauerstraße 21  
30625 Hannover  
Telefon 0511 53043-0  
Telefax 0511 53043-29  
E-Mail [info@ljn.de](mailto:info@ljn.de)  
Internet [www.ljn.de](http://www.ljn.de)

Datum: 19.07.2018

**Pressemeldung**

**Aktuelles aus dem Wolfsmonitoring: Neues Wolfsrudel bei Gnarrenburg im LK Rotenburg (Wümme) nachgewiesen/ Reproduktionsnachweis beim Rudel Ehra-Lessien**

In der Nähe von Gnarrenburg im Landkreis Rotenburg (Wümme) wurde ein neues Wolfsrudel nachgewiesen: Anfang Juli wurden hier mindestens 7 Wolfswelpen durch eine Videosequenz bestätigt. Dieser Reproduktionsnachweis reicht gemäß den nationalen Monitoringstandards aus, um dieses neue Wolfsterritorium mit dem Status „Wolfsrudel“ auszuweisen. Ein weiterer Reproduktionsnachweis stammt aus dem bereits bekannten Wolfsterritorium in Ehra-Lessien im Landkreis Gifhorn, hier konnte ein Welpen durch Fotofallenaufnahmen der Bundesforsten bestätigt werden.

„In Niedersachsen sind damit aktuell 14 Wolfsrudel nachgewiesen. Zusammen mit den 4 bekannten Wolfspaaren und einem residenten Einzelwolf, sind damit aktuell insgesamt 19 Wolfsterritorien bestätigt“, so Raoul Reding, Wolfsbeauftragter der Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. (LJN).

Zudem gibt es einen aktuellen C1-Nachweis eines Wolfes im LK Wittmund – es ist dies der erste offizielle Nachweis eines Wolfes im LK Wittmund.

Aktuelle und detaillierte Informationen zum Wolfsmonitoring in Niedersachsen finden Sie auf unserer Internetseite [www.wolfsmonitoring.com](http://www.wolfsmonitoring.com).

Die Ausbreitung der Wölfe in Niedersachsen wird wissenschaftlich dokumentiert. Das Umweltministerium hat mit dem Wolfsmonitoring die Landesjägerschaft Niedersachsen e.V. beauftragt, die diese Aufgabe in enger Zusammenarbeit mit dem NLWKN (Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten und Naturschutz) und den ehrenamtlichen Wolfsberatern wahrnimmt. Wer Spuren, Losungen oder Risse findet, die auf einen Wolf hinweisen, oder einen Wolf sieht, sollte seinen Fund dem örtlichen Wolfsberater oder der Landesjägerschaft Niedersachsen ([wolf@ljn.de](mailto:wolf@ljn.de)) melden.